



“und leid über meine sünde.” Desto
besser schickst du dich für Christum,
wenn du nichts als sünde und elend an
dir hast.

Gehe zu Christo mit aller deiner un-
bußfertigkeit und unglauben, zu empfa-
hen von Ihm, busse und glauben; das
gereicht ihm zur ehre; Sprich zu Chris-
to: “Herr! ich bringe weder gerech-
“tigkeit noch gabe, um darin angenom-
“men oder gerechtfertiget zu werden; ich
“komme und will deine haben, und muß
“sie haben.” Wir wollen gar zu gern
Christo was mitbringen, und das muß
doch schlechterdings nicht seyn. Die
ausgeschliffensten natur-gaben gelten
nicht einen rothen heller im himmel.
Gnade und verdienst der werke können
nicht beyammen stehen. Tit. 3, 5. Róm.
11, 6.

Das